

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsgemeinderates
der Ortsgemeinde Nohn

Sitzungstermin: 18.03.2024
Sitzungsbeginn: 19:33 Uhr
Sitzungsende: 21:44 Uhr
Ort, Raum: Nohn, im Gemeindesaal

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Herr Bernhard Jüngling Ortsbürgermeister

Mitglieder

Herr Werner Eich

Herr Werner Engels

Frau Gabriele Esselen-Mindermann

Herr Herbert Johannes

Herr Hans-Peter Romes Zweiter Beigeordneter

Herr Thomas Romes

Frau Edith Schend

Verwaltung

Sven Jonas Protokollführung FB 1 Organisation und Finanzen

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Friedhelm Benner Erster Beigeordneter entschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Nohn waren durch Einladung vom 11.03.2024 auf Montag, den 18.03.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

TAGESORDNUNG (ALT)

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.01.2024 - öffentlicher Teil
2. Landesweiter Lärmaktionsplan
3. Ersatzbeschaffung Rasentraktor
4. Wirtschaftswegmaßnahmen
5. Auftragsvergabe zur Erneuerung von 3 Fußgängerbrücken
6. Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" 2024/2025
7. Gemeinde(arbeits)tag
8. Einvernehmen Bauantrag, Flur 20
9. Satzung Gemeindehaus
10. Informationen des Ortsbürgermeisters
11. Einwohnerfragen

Nichtöffentliche Sitzung

12. Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.01.2024 - nichtöffentlicher Teil
13. Grundstücksangelegenheiten
14. Informationen des Ortsbürgermeisters

Zur Tagesordnung werden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Der Vorsitzende erweitert die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 10 „Waldbaumaßnahmen im Bereich Sportplatz“.

TAGESORDNUNG (NEU)

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.01.2024 - öffentlicher Teil
2. Landesweiter Lärmaktionsplan
3. Ersatzbeschaffung Rasentraktor
4. Wirtschaftswegmaßnahmen
5. Auftragsvergabe zur Erneuerung von 3 Fußgängerbrücken
6. Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" 2024/2025
7. Gemeinde(arbeits)tag
8. Einvernehmen Bauantrag, Flur 20
9. Satzung Gemeindehaus
10. Waldbaumaßnahmen im Bereich Sportplatz
11. Informationen des Ortsbürgermeisters
12. Einwohnerfragen

Nichtöffentliche Sitzung

13. Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.01.2024 - nichtöffentlicher Teil
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Informationen des Ortsbürgermeisters

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.01.2024 - öffentlicher Teil

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Nohn vom 29.01.2024 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

TOP 2: Landesweiter Lärmaktionsplan

Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde kann im laufenden Verfahren zur Aufstellung eines landesweiten Lärmaktionsplanes eine Stellungnahme bis zum 15.05.2024 abgeben.

Ziel der Lärmaktionsplanung ist einerseits, bebaute / bebaubare Grundstücke entlang von stark frequentierten klassifizierten Straßen vor Verkehrslärm zu schützen bzw. den durch den Verkehr verursachten Lärm möglichst zu reduzieren. Hier wäre die L 70, insbesondere durch den Verbindungsverkehr AS Kelberg bis AS Blankenheim der A 1 grundsätzlich zu sehen.

Ein anderes Ziel ist die Ausweisung sog. „Ruhiger Gebiete“. Hierbei handelt es sich um von der zuständigen Behörde festgelegte Gebiete, welche keinem Verkehrs-, Industrie-, Gewerbe- oder Freizeitlärm ausgesetzt sind. Diese Ruhigen Gebiete können in allen Kommunen ausgewiesen werden – unabhängig davon, ob diese Kommunen von Verkehrslärm erheblich belastet sind oder nicht. Diese Ruhigen Gebiete sollen als Erholungsgebiete für die Bevölkerung dienen. Sobald diese Ruhigen Gebiete ausgewiesen sind, kann in diesen Gebieten auch keine Bauleitplanung zur Ausweisung von Baugebieten mehr auf den Weg gebracht werden. Die Ausweisung solcher Ruhigen Gebiete erfolgt immer in Absprache mit der zuständigen Kommune, in deren Gebiet solche Flächen ausgewiesen werden sollen.

Die Ortsgemeinde besitzt zwei Geschwindigkeitsmesstafeln (Maßnahmenförderung für Geschwindigkeitsreduzierung)

Bislang sind keine entsprechenden Maßnahmen durch die Ortsgemeinde angemeldet worden.

TOP 3: Ersatzbeschaffung Rasentraktor

Sachverhalt:

Der aktuelle Rasentraktor der Fa. Honda, welcher durch den Gemeindegärtner genutzt wird, ist in die Jahre gekommen und verursacht in den letzten Jahren regelmäßig Reparaturkosten von bis zu 1.000 €. Im Haushalt 2024 wurde daher die Ersatzbeschaffung eingeplant.

Franz-Josef Schmitt hat sich verschiedene Geräte angeschaut und favorisiert das Nachfolgemodell Honda 2417 KHME.

Hierzu wurden vier Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Das Angebot sollte für das o.g. Modell oder vergleichbares Modell erfolgen. Ferner wurden die Garantie sowie die Kosten der Abholung und Rückbringung bei Service und Reparaturen angefragt.

Abgegeben wurden drei Angebote:

Angebot 01: Firma Müller, Uedelhoven	5.500 EUR brutto, 2 Jahre Garantie,
kostenloser Transport von und zu Wartungsterminen	
Angebot 02: Firma Zilligen, Schalkenmehren	4.900 EUR brutto, 2 Jahre Garantie,
Transport Wartungstermine 60 €/h und 0,8 €/km	
Angebot 03: Firma Stein, Hillesheim	5.500 EUR brutto. 2
Jahre Garantie, Transport zu Wartungstermine muss selbst organisiert werden	

Ein Angebot von der Firma B & J aus Jünkerath liegt nicht vor.

Als Angebot mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis wird nach Erörterung jenes der Firma Müller angesehen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Angebot 01 der Firma Müller anzunehmen und den alten Rasentraktor in Zahlung zu geben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 4: Wirtschaftswegemaßnahmen

Sachverhalt:

An verschiedenen Wirtschaftswegen stehen Reparaturen an:

- 1) Die Wirtschaftswegen im Bereich des Sportplatzes (Auf Rechert) Parkplatz Wasserfall, Nohner Bachtal (ortzugewandte Seite Richtung Borler) und Richtung Trierscheid befinden sich in einem schlechten Zustand und müssen instandgesetzt werden. Die vorhandenen Löcher sollen verdichtet und abgerüttelt bzw. Wege „abgeschält“ werden. Als geplantes Zeitfenster für die Maßnahme wird der kommende Sommer anvisiert. Die Arbeiten übernimmt Werner Engels.
Ferner gibt es noch Meldungen von Martin Drey Müller (Weg unterhalb von Rene Jaax) und Josef Pauly (Zuweg Schuppen unterhalb alter Sportplatz).
- 2) Die Firma Krämer, Lissendorf ist beauftragt das Nohner Bachtal bis zur Teufelsley ab Holel Bröck abzuschälen. Ferner wird die Firma noch die Restarbeiten aus den Flutschäden „Auf Ameisen“ absolvieren.
- 3) Der Weg in Richtung Senscheid wurde von der Firma Fuhrmann (ausführender Unternehmer für die Telekom) ausgebessert, da die Verdichtung aufgrund der Wetterlage nicht ordnungsgemäß erfolgt war.
- 4) Der beschädigte, neue Wirtschafts-/Teerweg an der L10 Richtung Heideweg soll ebenfalls durch die VTG im Rahmen der Nachbesserung wieder instandgesetzt werden

TOP 5: Auftragsvergabe zur Erneuerung von 3 Fußgängerbrücken

Vorlage: 1-0727/24/25-031

Sachverhalt:

Bezüglich der Erneuerungsmaßnahme von drei Fußgängerbrücken innerhalb der Ortsgemeinde 54578 Nohn erfolgte im Januar 2024 die öffentliche Ausschreibung zu folgenden Gewerken:

1. Gewerk 01: Tief- und Betonbauarbeiten
2. Gewerk 02: Stahlbauarbeiten
3. Gewerk 03: Holzbauarbeiten

Die Submission zu den Gewerken fand am 29. Februar 2024 statt.

Hierbei sind

- zum Gewerk 01: Tief- und Betonbauarbeiten insgesamt 6 Angebote
- zum Gewerk 02: Stahlbauarbeiten insgesamt 12 Angebote
- zum Gewerk 03: Holzbauarbeiten insgesamt 3 Angebote eingegangen.

Die Prüfung der Angebote in formeller, rechnerischer, sowie fachtechnischer Hinsicht führten zu folgendem Ergebnis:

<u>Gewerk 01:</u>	<u>Tief- und Betonbauarbeiten</u>	
Bieter 1:		137.931,46 € (brutto)
Bieter 2:		154.517,79 € (brutto)
Bieter 3:		226.733,13 € (brutto)
Bieter 4:		246.406,87 € (brutto)
Bieter 5:		257.731,12 € (brutto)
Bieter 6:		265.827,02 € (brutto)

Kostenanschlag/-prognose (Januar 2024) IBS-Ingenieure: 171.252,90 € (brutto)

= Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. MW Groundtec GmbH aus Wittlich.

<u>Gewerk 02</u>	<u>Stahlbauarbeiten</u>	
Bieter 1:		81.357,92 € (brutto)
Bieter 2:		88.824,58 € (brutto)
Bieter 3:		93.570,89 € (brutto)
Bieter 4:		124.615,61 € (brutto)
Bieter 5:		127.704,85 € (brutto)
Bieter 6:		132.462,67 € (brutto)
Bieter 7:		139.765,85 € (brutto)
Bieter 8:		183.256,97 € (brutto)
Bieter 9:		198.715,72 € (brutto)
Bieter 10:		219.552,08 € (brutto)

Kostenanschlag/-prognose (Januar 2024) IBS-Ingenieure: 102.328,10 € (brutto)

= Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. VA Metall- und Stahlbau GmbH aus Badem.

Im Rahmen der ganzheitlichen Überprüfung der Angebote des Gewerks Stahlbauarbeiten, wurden zwei Angebote aufgrund von Formfehlern ausgeschlossen.

<u>Gewerk 03</u>	<u>Holzbauarbeiten</u>	
Bieter 1:		26.287,10 € (brutto)
Bieter 2:		36.982,82 € (brutto)
Bieter 3:		73.777,89 € (brutto)

Kostenanschlag/-prognose (Januar 2024) IBS-Ingenieure: 20.801,20 € (brutto)

= Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. Schreinerei Assenmacher GmbH aus Jünkerath.

Zusammenstellung der Ausschreibungsergebnisse (brutto):

Gewerk:	Auftragssumme:	Kostenkalkulation 01/24
01 Tief- und Betonbau	137.931,46 Euro	171.252,90 Euro
02 Stahlbauarbeiten	81.357,92 Euro	102.328,10 Euro
03 Holzbauarbeiten	26.287,10 Euro	20.801,20 Euro
Gesamtsumme:	245.576,48 Euro	294.382,20 Euro

Finanzielle Auswirkungen:

Zur Erneuerung der drei Fußgängerbrücken wurden Zuwendungen nach der Verwaltungsvorschrift Wiederaufbau RLP 2021 aus dem Sondervermögen „Aufbauhilfe Rheinland-Pfalz 2021“ des Landes Rheinland-Pfalz beantragt und mit Bewilligungsbescheid vom 19.12.2023 bewilligt. Die Zuwendung erfolgt als nicht rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von 100 % der zuwendungsfähigen Kosten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat ermächtigt den Vorsitzenden folgende Aufträge zur Erneuerung der drei Fußgängerbrücken in der Ortsgemeinde Nohn zu vergeben und die entsprechenden Bauverträge zu unterzeichnen:

- 1.) Gewerk 01: Tief- und Betonbauarbeiten
an die Fa. MW Groundtec GmbH aus Wittlich zum Auftragswert von 137.931,46 € (brutto)
- 2.) Gewerk 02: Stahlbauarbeiten
an die Fa. VA Metall- und Stahlbau GmbH aus Badem zum Auftragswert von 81.357,92 € (brutto)
- 3.) Gewerk 03: Holzbauarbeiten
an die Fa. Schreinerei Assenmacher GmbH aus Jünkerath zum Auftragswert von 26.287,10 € (brutto)

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 5 Enthaltung: 2 Sonderinteresse: 1

TOP 6: Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" 2024/2025

Sachverhalt:

Der Wettbewerb ist aktuell ausgeschrieben. Eine Anmeldung wäre bis zum 26.04.2024 möglich.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat sieht aktuell keinen Bedarf zu einer Beteiligung am Landeswettbewerb.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 7: Gemeinde(arbeits)tag

Sachverhalt:

Es wurde festgelegt, den Gemeinde(arbeits)tag am Samstag, dem 20.04.2024 durchzuführen.

Folgende Arbeiten sollen dabei insbesondere in Angriff genommen werden:

Aufstellung von Bänken und Liegen an den Wanderwegen
Arbeiten im und um das Gemeindehaus
Müll sammeln
Arbeiten am Parkplatz Wasserfall
Kontrolle und Säuberung von Durchlässen
Freistellung der Borler Brücke sowie Brett für Hunde

TOP 8: Einvernehmen Bauantrag, Flur 20

Sachverhalt:

Dem Ortsgemeinderat liegt der Antrag einer Bauherrin auf Baugenehmigung im vereinfachten Genehmigungsverfahren nach § 66 LBauO für die Errichtung einer Garage auf dem Grundstück Flur 20, Parzellen 82/6 und 83/8 vor.

Der Ortsbürgermeister veranschaulicht mittels Leinwandprojektion die Planungsunterlagen.

Das Vorhaben ist von den einschlägigen Bauvorschriften abgedeckt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 9: Satzung Gemeindehaus

Sachverhalt:

Der Vorsitzende trägt vor, das mit Blick darauf, dass Krämesch die Gaststätte jetzt auch nicht mehr für die Vereine und Gruppen öffnen sollte über über Möglichkeiten im Gemeindehaus gesprochen werden. Aktuelle Fällen waren Junggesellen an Kirmes Montag und Karnevalsverein an Rosenmontag. Ferner wird auch die Durchführung von Mitgliederversammlungen und internen Veranstaltungen der Vereine sich voraussichtlich dadurch mehr ins Gemeindehaus verlagern.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, den § 4 Ziffer 4 der Satzung hinsichtlich des Benutzerkreises und der Höhe der Benutzungsgebühr anzupassen. Hiernach sollen gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen, ohne Gewinnerzielungsabsicht, welche für die Dorfgemeinschaft angeboten werden nur mit den Nebenkosten herangezogen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 10: Waldbaumaßnahmen im Bereich Sportplatz

Sachverhalt:

Durch Borkenkäferbefall bedingt müssen im Bereich Sportplatz hin zur Waldstraße Bäume herausgenommen werden. Dies erfolgt aktuell durch die Waldarbeiter. In diesem Zusammenhang müssen auch Bäume aus der Spitze Waldstr./Zufahrt Sportplatz entfernt werden.

Der Revierförster schlägt vor entweder die gesamte Fläche zur roden und anschließend wieder aufzuforsten, welches die Arbeiten vereinfacht oder nur die einzelnen befallenen Bäume zu entnehmen. Bei der Einzelentnahme geht er davon aus, dass der Rest in 3-5 Jahren ebenfalls zu entfernen ist.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, nur die erforderlichen Bäume zu entnehmen, um das Gesamtbild nicht zu stark zu beeinträchtigen. Der Revierförster wird beauftragt für die nächste Sitzung ein Aufforstungsvorschlag zu unterbreiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 11: Informationen des Ortsbürgermeisters

Sachverhalt:

1) Staubsauger Gemeindehaus:

Der im vergangenen Jahr am 28.06.2023 angeschaffte Staubsauger ist defekt. Der Neupreis betrug 189,00 EUR. Das Gerät wurde zum Verkäufer EP Brück Adenau gebracht und von diesem zum Hersteller Miele eingeschickt. Laut Hersteller wurde mit dem Gerät entgegen seiner bestimmungsgemäßen Verwendung Wasser aufgesaugt. Die Kosten für eine Reparatur belaufen sich auf 99,00 EUR. Eine Rücknahme des Staubsaugers ohne Reparatur und Entsorgung kostet 25,00 EUR. Es wird die Reparatur angestrebt.

2) Kindertagesstätte Üxheim

Die Busanbindung ist nach wie vor nicht abschließend geklärt. Die Erzieherinnen übernehmen derzeit die Aufgabe die Kinder am Bus abzuholen und wieder nach dort zu verbringen.

Bei Maßnahmen an der Außenanlage wurde zunächst seitens der Verwaltung die Errichtung einer Stützmauer mit L-Steinen in Vorschlag gebracht. Dies wurde bei einem Ortstermin unter Beteiligung der Verwaltung, den Ortsgemeinden, der Baufirma und dem Hausmeister als nicht erforderlich gesehen und derzeit nicht durchgeführt.

3) Umleitungssituation Tour de Ahrtal

Bei der Veranstaltung am 16.06.2024 wird die bekannte Umleitung wieder errichtet.

4) Leaderprojekt

1. Förderaufruf „Regionalbudget“ (Förderperiode 2023-2027) ist am 12. März gestartet Projekte können noch bis zum 26.04.2024 eingereicht werden. Bislang wurde ein Bürgerprojekt für einen Fitnessparcours im Nohner Bachtal eingereicht.

5) Jagdthemen

Die Forstwirtschaftliche Einschätzung in den Revieren Nohn I und II kommt zu dem Ergebnis, dass die Rehbestände zu hoch sein. Dies führt insbesondere im Tannenbereich zu einer Gefährdung. Zusätzlichen Maßnahmen werden noch nicht für erforderlich gehalten.

Die nächste Sitzung der Rotwildhegegemeinschaft findet am 13.04.2024 statt

6) Lückenschluss A1

Der Vorsitzende verwies auf einen Artikel im Wochenspiegel über die gemeinsame Initiative der Gemeinden Dreis-Brück, Oberehe-Stroheich und Walsdorf-Zilsdorf mit der Aktion: „Wer schützt mich? - Pro A1 Lückenschluss!“. Eine Nachfrage bei der Ortsbürgermeisterin von Dreis-Brück hat ergeben, dass man keine Zeit gefunden habe alle betroffenen Ortsgemeinden einzubinden. Eine Veranstaltung hierzu findet am 13.04.2024, 11:00 Uhr, auf der Vulkanhöhe Dreis-Brück statt.

7) Parkscheinautomat

Die Einrichtung für weitere Kartenzahlungen wurde umgesetzt.

8) Nohner Wasserfall

Die unerlaubte Kletteraktion eines Facebook-Users wurde der Unteren Naturschutzbehörde bei der Kreisverwaltung Vulkaneifel in Daun gemeldet.

9) Radwegkonzept der Verbandsgemeinde

Der Sachstand ist seit 2023 im Wesentlichen unverändert. Dass Radwegkonzept ist noch nicht abgestimmt

TOP 12: Einwohnerfragen

Sachverhalt:

Es sind keine Einwohner anwesend.

Für die Richtigkeit:



.....
Bernhard Jüngling
(Vorsitzender)



.....
Sven Jonas
(Protokollführer)